Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
für den Regierungsbezirk
Freiburg e.V.

Studiengang



Betriebswirt/in (VWA)

Mit der Möglichkeit zum Erwerb des akademischen Grades Bachelor of Arts in Business Administration

Vorsprung durch Wissen

Betriebswirte (VWA) haben einen Blick für das Ganze, sie erkennen das Wesentliche und sind gleichzeitig Kaufleute mit einem Blick für das Detail. Als Führungskräfte eines Unternehmens sind ihre Qualitäten in der Personalführung gefragt, sie können Budgetverantwortung übernehmen und erfüllen alle Voraussetzungen, um Positionen eines Prokuristen oder Geschäftsführers zu übernehmen.

Betriebswirt (VWA):

Verantwortung tragen, Vielfalt schätzen, Initiative ergreifen



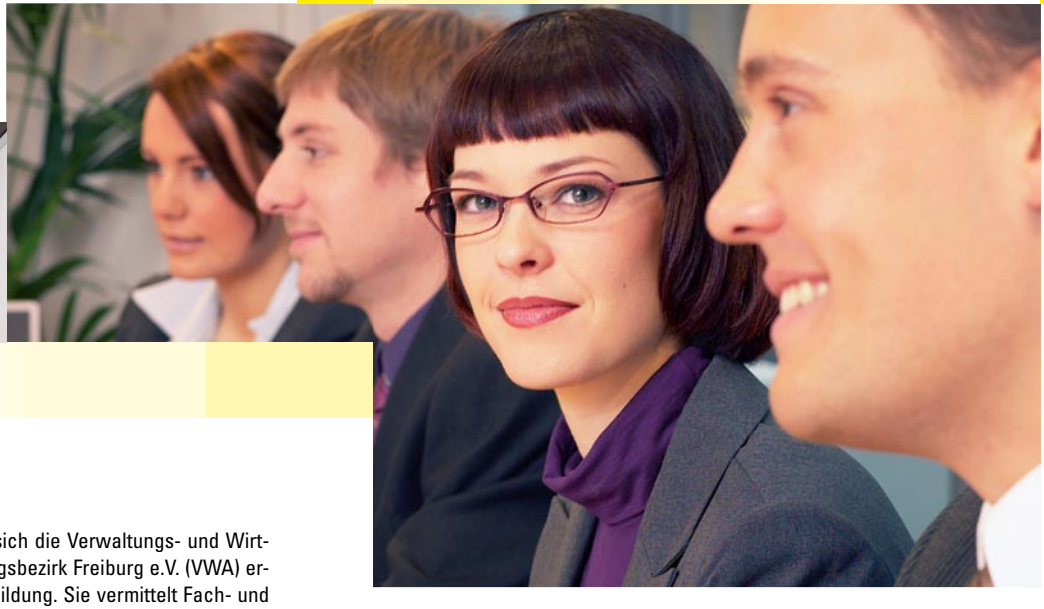
Vielfalt der Aufgabenstellung
Als Praktiker kennen Betriebswirte (VWA) das Rechnungswesen, die Lohn- und Finanzbuchhaltung und das Controlling. Marketingkenntnisse ermöglichen den Betriebswirten (VWA), die Strategie eines Unternehmens zu erfassen, mit zu tragen und umzusetzen, um dieses nachhaltig erfolgreich am Markt zu positionieren. Kenntnisse auf allen unternehmensrelevanten Gebieten des Wirtschafts-, Handels-, Wettbewerbs-, Arbeits- und Sozialversicherungsrechts ermöglichen Betriebswirten (VWA) kompetent Führungsaufgaben zu übernehmen und ein Unternehmen nach außen zu vertreten.

Zukunftsorientierung
Zu einem zukunftsorientierten Unternehmen gehören eine effiziente Aufbau- und Ablauforganisation, eine realistische Kapazitätsberechnung in der Produktion und die Einschätzung von Standortvor- und -nachteilen. Qualitätsmanagement und Kundenorientierung sind Schlüsselbegriffe, die Betriebswirte (VWA) angepasst an die jeweilige Unternehmens- und Marktsituation umsetzen.

Vorteile für Sie!
Eine Ausbildung zum Betriebswirt (VWA)/zur Betriebswirtin (VWA) erweitert Ihre Chancen am Arbeitsmarkt, Sie empfehlen sich mit dem berufsbegleitenden Studiengang der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Freiburg e.V. für verantwortliche Führungsaufgaben. Ihre Qualifikation ist mit diesem Abschluss so breit, dass Sie in allen Wirtschaftszweigen hervorragende Ein- und Aufstiegschancen haben.

Praxisorientierte Theorie
Das Studium zum Betriebswirt (VWA) ist berufsbegleitend. Sie müssen Ihren jetzigen Arbeitsplatz nicht verlassen und gewinnen trotzdem neue Einblicke, Kenntnisse und Perspektiven. Die Studieninhalte sind, obwohl universitätsähnlich aufgebaut, von Praktikern für die Praxis konzipiert.





Akademie

Seit mehr als 75 Jahren engagiert sich die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V. (VWA) erfolgreich in der beruflichen Weiterbildung. Sie vermittelt Fach- und Führungskräften aus Wirtschaft und Verwaltung in berufsbegleitenden Studiengängen und Seminaren die für eine erfolgreiche Berufstätigkeit erforderliche Handlungskompetenz und bietet dadurch eine Alternative zu einer Hochschulausbildung.

Studienziele

Der berufsbegleitende Studiengang vermittelt in universitätsähnlicher Form fundierte Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Rechtswissenschaft. Durch die generalistische Ausrichtung der Studieninhalte werden die Teilnehmer für anspruchsvolle Fachaufgaben und die Übernahme von Führungsfunktionen qualifiziert.

Zielgruppe des Studiengangs sind Nachwuchskräfte für Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung.

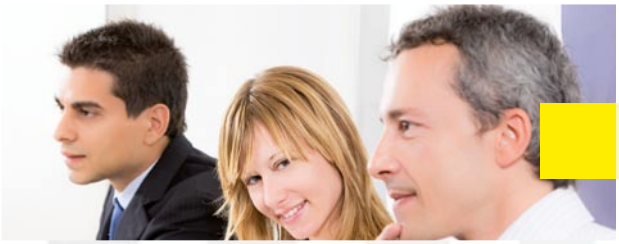
Studienorte

Der wirtschaftswissenschaftliche Studiengang wird in Freiburg, Offenburg, Lörrach, Villingen-Schwenningen und Konstanz durchgeführt. In Freiburg und Offenburg beginnt der Studiengang jährlich, in Villingen-Schwenningen alle zwei Jahre und in Lörrach und Konstanz alle drei Jahre.

Studiendauer und -zeiten

Der berufsbegleitende Studiengang erstreckt sich über drei Jahre und ist in sechs Semester unterteilt.
An zwei Abenden pro Woche werden Ihre im Beruf erworbenen Kenntnisse vertieft und ergänzt. Nach drei Jahren, in denen 900 Präsenzstunden zu absolvieren sind, schließt das Studium mit dem Wirtschaftsdiplom Betriebswirt/in (VWA) ab.
Die genauen Vorlesungstage und -zeiten des gewünschten Studienorts können Sie auf Nachfrage gerne erfahren.

Neue Studiengänge beginnen jeweils im September.



Inhalte

Allgemeine Veranstaltungen z.B.:
- Mathematik
- Methodik des Lernens
- Statistik
- Einführung in die Wirtschaftsinformatik

Volkswirtschaftslehre z.B.:
- Mikroökonomie / Makroökonomie
- Geldtheorie und Geldpolitik
- Verteilungstheorie und Sozialpolitik
- Währungstheorie und -politik
- Arbeitsmarkttheorie und -politik
- Industriepolitik
- Finanzwissenschaft
- Umweltpolitik
- Konjunktur- und Wachstumspolitik
- Internationaler Handel
- Ordnungs- und Wettbewerbspolitik

Betriebswirtschaftslehre z.B.:
- Betriebliches Finanz- und Rechnungswesen
- Grundbegriffe des Steuerrechts
- Organisation / Personal
- Finanzierung der Unternehmung
- Steuern
- Marketing
- Bilanzierung und Bilanzpolitik

Rechtswissenschaften z.B.:
- Schuldrecht
- Bürgerliches Recht
- Sachenrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Wertpapierrecht
- Zivilprozessrecht
- Arbeitsrecht
- Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht
- Internationales Wirtschaftsrecht







Klausuren / Diplomprüfung

Zur persönlichen Leistungskontrolle finden ab dem 2. Semester schriftliche Klausuren statt. Die in den Klausuren (BWL, VWL und Recht) erzielten Ergebnisse fließen in der Weise in das Ergebnis der Diplomprüfung ein, dass der Durchschnitt der beiden besten abgelieferten Klausuren pro Fach bei der Bildung der Gesamtnote als mündliche Note gewertet wird. Für die Studierenden ist es also von Vorteil, wenn sie während ihres Studiums die Chance wahrnehmen, möglichst viele Leistungsnachweise zu erwerben.

Die Wirtschaftsdiplom-Prüfung findet am Ende des 6. Semesters statt. Die Diplomprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.
Die Prüfungsfächer des schriftlichen und mündlichen Teils sind:

- **Betriebswirtschaftslehre**
- **Volkswirtschaftslehre**
- **Rechtswissenschaft**
- **freier Vortrag**

Mit dem erfolgreichen Abschluss wird das Wirtschaftsdiplom erworben, das zur Führung der Bezeichnung **„Betriebswirt/in (VWA)“** berechtigt.

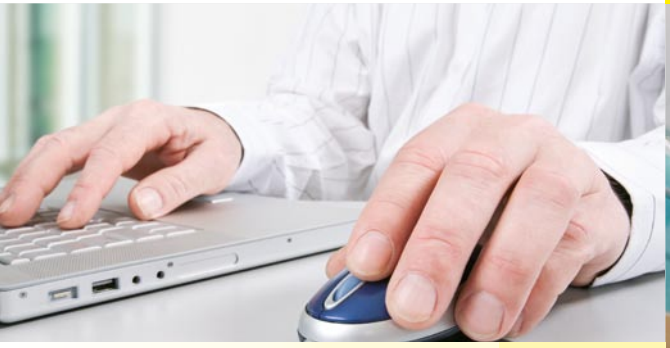
Studien- und Prüfungsgebühren

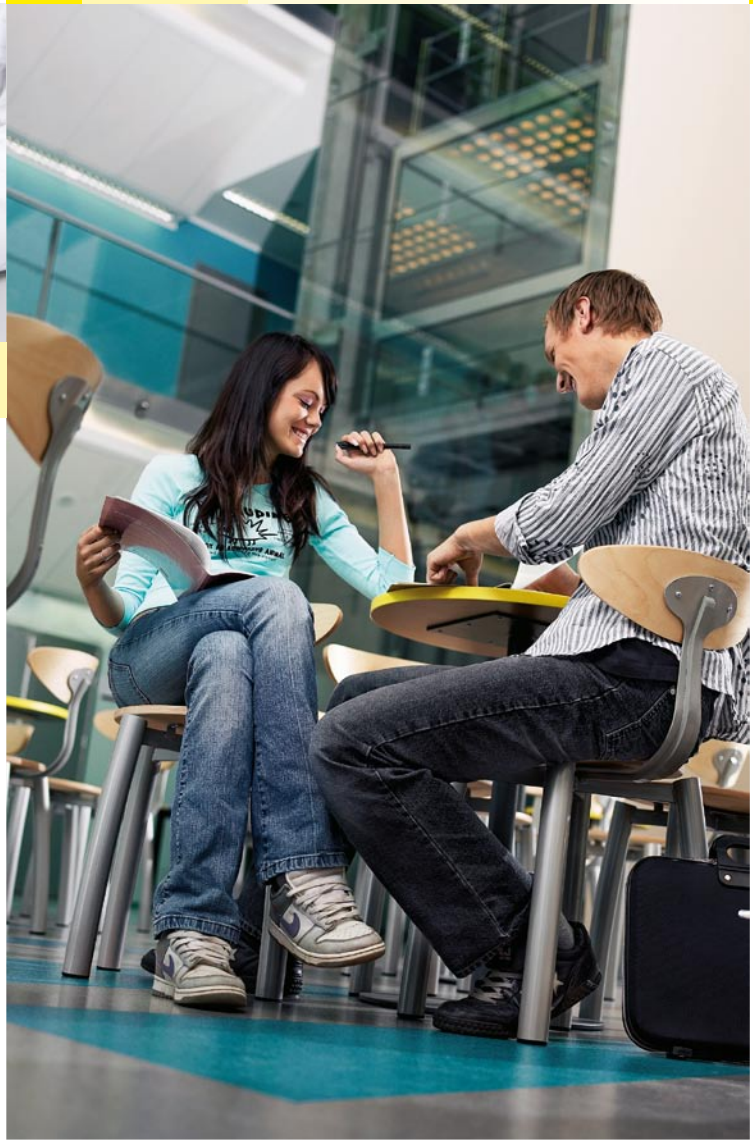
Stand WS 2010/2011

- für Vollhöhrer 450,– pro Semester
- zzgl. Einschreibegebühr
- zzgl. Prüfungsgebühr nach dem 6. Semester

Erstkontakt per Telefon:

07 61/3 86 73 - 14 oder
07 61/3 86 73 - 16





Zulassungsvoraussetzungen

1. Eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und eine danach liegende mindestens einjährige kaufmännische Tätigkeit

   oder
2. eine abgelegte Meisterprüfung

   oder
3. ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine danach liegende mindestens einjährige Berufstätigkeit

   oder
4. allgemeine Hochschulreife und eine danach liegende mindestens einjährige berufliche Tätigkeit

   oder
5. eine staatlich anerkannte Fachprüfung auf einem Berufsgebiet und eine mindestens einjährige praktische Tätigkeit

   oder
6. bei im öffentlichen Dienst Tätigen eine den Ziffern 1 bis 5 entsprechende Berufsausbildung und eine mindestens einjährige Tätigkeit, bei der überwiegend wirtschaftliche Kenntnisse vorausgesetzt werden.

Über **Ausnahmefälle,** in denen die obigen Voraussetzungen nicht erfüllt sind, entscheidet der Studienleiter der Akademie.

Bachelor of Arts in Business Administration





Zeitgleich zum Studium zum Betriebswirt (VWA) haben Sie die Möglichkeit, den akademischen Grad **Bachelor of Arts in Business Administration** zu erwerben.

Die Grundlagenphase umfasst das ordentliche Studium zum/r Betriebswirt/in VWA. Nach dem ersten Semester erweitern mehrere Vertiefungsphasen das Wissen in den Bereichen Unternehmensführung, Finanzmanagement, internationales Marketing und Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht. Die Studien begleitende Projektarbeit sichert den notwendigen Transfer zwischen wissenschaftlichen Inhalten und der beruflichen Praxis im Betrieb. Die Case Studies ermöglichen durch ihre internationale Ausrichtung interkulturellen Austausch und Einblick in ausländische Unternehmen. Der Studiengang, der in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule stattfindet, ist durch die europäische Akkreditierungsstelle FIBAA akkreditiert.

Informieren Sie sich über die weitere Qualifizierungsmöglichkeit zum:

Master of Arts in Business Administration (M.A.BA.)

Fordern Sie die separate Broschüre an.





Der Weg zum/r Betriebswirt/in (VWA) und dem zeitgleichen Erwerb des akademischen Grades Bachelor of Arts in Business Administration

Abschluss: Bachelor of Arts in Business Administration

Bachelor Thesis
Durchführung eines Projektes innerhalb des eigenen Unternehmens

Betriebswirt VWA

+

Vertiefungsphase V
Jew. 3 Tage Vertiefung des Wissens: Internationales Rechnungswesen (Finanzmanagement)/Internationales Marketing

Prüfung

6. Semester

Vertiefungsphase IV
Internationales Wirtschaftsrecht
VWA-Vorlesungen mit VWA-Klausur

+

5. Semester

Vertiefungsphase III
5 Tage Studienreise ins europäische Ausland: Besuche von Wirtschaftsunternehmen/Planspiele/Kulturprogramm

+

4. Semester

Vertiefungsphase II
3 Tage Blockunterricht in Berlin zum Thema Unternehmensführung II: Führung/Zeitmanagement/ Teamentwicklung

+

3. Semester

Vertiefungsphase I
3 Tage in Freiburg

Projektarbeit
Beginn der dreijährigen tutoriell betreuten Projektarbeit

+

2. Semester

Fertigung einer Projektstudienarbeit

Eignungsprüfung

1. Semester

Basis für die Zulassung zum Betriebswirt (VWA)
Berufsausbildung oder Meisterprüfung + Berufspraxis
oder Abitur + Berufspraxis (2 – 4 Jahre)
oder Hochschulstudium + Berufspraxis
oder staatl. anerkannte Fachprüfung + Berufspraxis
In Sonderfällen entscheidet die Studienleitung der Akademie

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
für den Regierungsbezirk
Freiburg e.V.



Verwaltungs- und
Wirtschafts-Akademie
für den Regierungsbezirk
Freiburg e.V.

Eisenbahnstraße 56
79098 Freiburg
Telefon: 07 61 - 3 86 73-0
Telefax: 07 61 - 3 86 73-33

www.vwa-freiburg.de